



## Step by Step Ministries International inc.

Liebe Freunde,

April 2019

Wir freuen uns, euch nach unserem 2-wöchigen und sehr spannenden Einsatz im Süden der Philippinen, ein kleines Update zu geben.

Wir haben den Stamm der Umayamnons im Stammesgebiet Bukidnon, auf Mindanao besucht.



Um dort hin zu gelangen, hatten wir eine spannende Reise mit: Flugzeug, großer Bus, kleiner Bus, Motorrad. Steinige, ausgewaschene Lehmwege führen ins Hinterland, wo die Stämme leben. Nur sehr erfahrene Motorradfahrer können sicher durch dieses Gelände fahren. Mit großem Respekt für ihre außergewöhnliche Fahrkunst, haben wir uns bei unseren Fahrern bedankt, als wir sicher am Ziel angekommen waren. Neben der Holzhütte vom Pastor, der unter den Umayamnons arbeitet und nur wenige Hundertmeter von dem Dorf entfernt, haben Torsten und ich unser Zelt aufgebaut. Kurze Lagebeschreibung: irgendwo im Hinterland, Berge soweit das Auge reicht, gekocht wird auf dem offenen Feuer, kein fließendes Wasser (muss an der Quelle mit Kanister geholt werden) aber großer Luxus: seit kurzem gibt es Strom in diesem Dorf.





Der Stamm der Umayamns besteht aus einem Hauptstamm, der in zahlreiche kleine Dörfer aufgeteilt ist. Einzelne Umayamns sind bereits mit dem Evangelium in Berührung gekommen und haben sich zu Jesus bekehrt. Es gibt aber noch keine einheimische Gemeinde.

In dem Dorf (25 Häuser), welches wir besucht haben, gibt es noch keine Christen. Vor einem Jahr hat der philippinische Staat ein Schulgebäude errichten lassen um dem Umayamnon-Kindern den Schulbesuch zu ermöglichen. Während unserem Aufenthalt, haben wir die Schulleiterin und die zwei Lehrerinnen, Jollin und Kristin, die dort unterrichten kennen gelernt. Sie sind aus dem Stamm der Umayamnon, leben aber nicht permanent im Dorf. Im Gespräch mit ihnen, hat sich herausgestellt, dass sie selber Christen sind und, dass ihr Herz für die

Umayamns schlägt. Sie haben uns eingeladen die Schule zu besuchen.

Diese Einladung haben wir gerne angenommen und wurden mit großer Freude von den Schülern und Schülerinnen willkommen geheißen. Es sind 97 Kinder und Jugendliche angemeldet, die auf 5 Klassenstufen aufgeteilt sind.





Während unserem Besuch haben Jollin und Kristin einen detaillierten Einblick in die Schulsituation gegeben. Obwohl die Schule funktionsfähig ist, fällt die Ausstattung der 2 Klassenräume äußerst dürftig aus. Es fehlt an allen Ecken und Enden. Tische und Stühle stehen nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Mindestens 3 Schüler müssen sich ein Schulbuch teilen. Hefte, Bleistifte, Kugelschreiber, Scheren usw. sind absolute Mangelware. Die Kinder kommen zu 99% aus Bauernfamilien und können sich dieses Schulmaterial ohnehin nicht leisten. Das Familieneinkommen ist von der Ernte abhängig und oftmals reicht es gerade so für die Grundnahrungsmittel aus.



Zu sehen, mit welcher Hingabe und Freude Jollin und Kristin, trotz der vielseitigen Herausforderungen, ihren Lehrauftrag wahrnehmen, hat uns sehr beeindruckt. Auch die Kinder und Jugendliche haben uns berührt. Sie sind im Laufe von unserem Besuch „aufgetaut“ und haben uns mit Freude ihre Tänze vorgeführt und gezeigt, wie sie die Naturmaterialien aus dem Wald in Körbe verarbeitet haben.

Wir haben uns entschieden dieses Schulprojekt praktisch zu unterstützen und möchten gewährleisten, dass der Unterricht effizienter durchgeführt werden kann, indem das notwendige Material für Schüler und Lehrerinnen zur Verfügung gestellt wird. Zum anderen möchten wir durch diese Unterstützung eine positive Botschaft an die Dorfgemeinschaft senden. Offenheit und Vertrauen soll gefördert werden, damit auch hier die gute Botschaft des Evangeliums hinein getragen werden kann.



Auf den Philippinen beginnt, das neue Schuljahr Anfang Juni. Bis dorthin möchten wir die Summe von 3.000 Euro zusammen bekommen, um die Schule für das kommende Schuljahr 2019-2020 auszurüsten. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch ihr finanziell und durch eure Gebete, dieses tolle Projekt unterstützen könnt. Die Bankdaten befinden sich am Ende vom Bericht. Bei der Überweisung bitte „Umayamnon-Schule“ vermerken.

An dieser Stelle möchten wir euch auch ein kurzes Update bezüglich Tarco geben. In unserem letzten Rundbrief im März, haben wir erneut über seine herausfordernde Situation berichtet. Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass ausreichend Gelder eingegangen sind damit wir für ihn eine Gehhilfe und einen guten Rollstuhl kaufen können. Wir halten euch auf dem Laufenden.

Seit einigen Tagen bin ich, Marie-Th. wieder gut in Europa gelandet. Meine Zeit auf den Philippinen war sehr ereignisreich. Inspiriert und beschenkt bin ich zurückgeflogen. Ein großes Dankeschön an alle die mich während der Reise im Gebet unterstützt haben.

In diesem Sinne, wünschen wir euch allen ein schönes Osterfest.

Jesus ist auferstanden. Er lebt!

Diese Botschaft sollen alle Menschen, nah und fern, hören. Alle Stämme und alle Sprachen sollen bekennen, dass Jesus-Christus der Herr ist!

Herzlich verbunden,

Fam. Benold.



**Unsere Bankverbindung: Empfänger: Step-by-Step-Ministries IBAN: DE 65 600 5010 100 044 72720 BIC:SOLADEST600**

Adresse Deutschland: Am Oelbachgraben 14, 79599 Wittlingen / Adresse Philippinen: P.O.Box 246, 6200 Dumaguete City, Philippinen